

# Inhalt

Geleitwort des Senators für Jugend und Sport Berlin . . . . .	7
Vorwort . . . . .	9
I. Planung, Durchführung und Ziel der Erhebung . . . . .	11
1. Einleitung . . . . .	11
2. Organisation und Aufgaben der behördlichen EB-Stellen in Berlin . . . . .	12
3. Nichtbehördliche EB-Stellen in Berlin . . . . .	15
4. Planung und Durchführung der Erhebung . . . . .	15
5. Zur Auswertung der Erhebung . . . . .	17
II. Gesamtbetrachtung aller 602 erfaßten Fälle . . . . .	20
1. Die verschiedenen Fallzahlen . . . . .	20
2. Wege der Überweisung und Selbstmeldung . . . . .	20
3. Die Altersverteilung . . . . .	22
4. Die Verteilung der Geschlechter . . . . .	26
5. Familienstand und soziale Situation . . . . .	28
6. Ausgeübter Beruf des Familienvorstandes . . . . .	30
7. Diagnose aller erfaßten Fälle . . . . .	31
8. Art und Verteilung der festgestellten Symptome . . . . .	33
III. Die 302 für eine Betreuung nicht vorgesehenen Fälle . . . . .	38
1. Gründe für die nicht eingeleitete Weiter- betreuung . . . . .	38
2. Vergleich der Überweisungsformen . . . . .	40
3. Vergleich der Altersstufen . . . . .	42
4. Vergleich der Geschlechterverteilung . . . . .	42
5. Vergleich des Familienstandes und der fami- liären Situation . . . . .	43
6. Vergleich der Berufssituation der Familien- vorstände . . . . .	44
7. Vergleich nach der Diagnosestellung . . . . .	45
8. Vergleich nach der Symptomatik . . . . .	46

IV. Die 300 für eine Weiterbetreuung gemeldeten Fälle	48
1. Allgemeines . . . . .	48
2. Überwiesene und Selbstmelder . . . . .	49
3. Die Altersverteilung . . . . .	49
4. Die Verteilung der Geschlechter . . . . .	50
5. Familienstand, soziale und schulische Situation	50
6. Ausgeübter Beruf des Familienvorstandes .	57
7. Diagnosestellung . . . . .	57
8. Symptomatik . . . . .	58
9. Das Problem der „Abspringer“ . . . . .	58
10. Die erzielten Erfolge . . . . .	59
11. Aufgewandte Betreuungszeit und Zahl der Kon-	
takte . . . . .	69
12. Symptombdauer und -chronifizierung . . . .	73
V. Anhang (Anlagen/Tabellen) . . . . .	76